

# Psychosoziale Gesundheit im Landkreis fördern

## Kick-Off-Veranstaltung der Themenreihe Demografischer Wandel in der Herzogsburg



Professor Dr. Gerald Mann referierte zur psychosozialen Gesundheit.



40 Unternehmer aus der Region verfolgten die Vorträge der Referenten und holten sich Impulse zur Umsetzung in ihren eigenen Firmen.

**Dingolfing.** Zur Auftaktveranstaltung der Vortragsreihe „Ab jetzt gesund!“ konnten rund 40 Unternehmer aus der Region in der Herzogsburg begrüßt werden. Dabei setzten sich drei hochkarätige Referenten, Prof. Dr. Gerald Mann, Prof. Dr. Erich Wühr und Diplom-Psychologe Martin Simmel mit dem Themenschwerpunkt „Betriebliches Gesundheitsmanagement - Herausforderung und Chance“ auseinander.

Wirtschaftsförderin Nadja Beutlhauser konnte gestern rund 40 Unternehmer aus dem Landkreis zur Kick-Off-Veranstaltung der Themenreihe „Ab jetzt gesund!“ willkommen heißen und erklärte die Vorgeschichte dazu. Bereits 2011/12 wurden bei der Zukunftskonferenz diverse Arbeitskreise gebildet. „Für die heutige Vortragsreihe war der damalige Arbeitskreis Gesundheit, Gesellschaft und Senioren aktiv“, unterstrich Beutlhauser. Da damals die medizinische Versorgung positiv bewertet, aber die psychomedizini-

### Noch Busplätze frei

**Dingolfing.** Bei verschiedenen Busfahrten sind noch einige Plätze frei. Bereits am kommenden Sonntag Tagesfahrt nach Wels zur Gartenmesse („Blühendes Österreich“). Mehrtagesfahrten: Wellness-Kurzurlaub „Erholende Ostertage in Novigrad“ vom Dienstag, 22. bis zum Samstag, 26. April, „Trauminsel Elba“ vom Montag, 5. bis Donnerstag, 8. Mai, „Erholende Tage am Gardasee“ vom Sonntag, 11. bis Donnerstag, 15. Mai. Anmeldung und nähere Informationen im Reisebüro Pellkofer unter Telefon 08731/2323. Hier liegt auch der aktuelle Busfahrtenkatalog aus.

### Am Schwarzen Brett

**Klassenstammtisch.** Treffen ist wie gewohnt morgen Donnerstag ab 17.30 Uhr im Café Central.

**Heimat- und Volkstrachtenverein – Jugend.** Heute Mittwoch ist um 17.30 Uhr Tanzprobe im Jugendzentrum.

**BRK-Dienstabend soz.** Morgen Donnerstag ist Dienstabend. Es wird die Tagespflege in Landau besichtigt. Treffpunkt zur Abfahrt ist um 16.30 Uhr auf dem Netto-Parkplatz in der Gottfriedingerschwaike. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Auskunft bei Christl unter Telefon 2788.

**TV Gymnastik St. Josef.** Heute Mittwoch ist um 19.30 Uhr Gymnastik/Aerobic in der Sporthalle St. Josef.

**Briefmarken- und Münzensammlerverein.** Heute Mittwoch ist um 19 Uhr Tauschtreff im Hofbräuhaus.

**Radsportverein.** Heute ist die erste Mittwochsausfahrt um 17.30 Uhr am Zweiradcenter. Am kommenden Sonntag ist ab 19 Uhr Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Zum Lamm“.

**Sparkassen-Stammtisch.** Treffpunkt ist morgen Donnerstag um 17 Uhr im Gasthaus Bubenhofer.

sche Versorgungslage sowie die geringe Vernetzungsdichte medizinischer Präventions- und Selbsthilfeangebote im Landkreis als Schwächen gesehen wurden, setzte sich der Fachbereich für Wirtschaftsförderung damit auseinander.

„Wir haben entsprechend der Ergebnisse Konzepte entwickelt, um den Zielvereinbarungen näher zu kommen“, fuhr Beutlhauser fort. Denn trotz der hervorragenden Platzierung im aktuellen Focus-Bericht mit Platz 5 im Deutschland-Ranking, besteht im Bereich Demografie und Gesundheit mit Platz 114 von 402 noch großer Handlungsbedarf. Hierbei waren etwa der Anteil der Kinder unter zehn Jahren, die Personen von zehn bis 25 Jahren und die Krankheitstage entscheidende Indikatoren. Daher sei man mit dem richtigen Thema am richtigen Ort, so Beutlhauser.

Landrat Heinrich Trapp beteuerte, dass die regionalen Unternehmen die mittelständische Struktur bildeten, die zum Motor BMW hinzukämen, so dass sich daraus ein gutes Gemisch ergebe. Auch das Landkreisoberhaupt ging auf den Focus-Bericht ein, bei dem der Landkreis in den Bereichen Jobs und Wohlstand den ersten Platz belege und damit beste Voraussetzungen für Arbeitnehmer geschaffen seien. „Wir sind gut aufgestellt, haben Schulen, die sich um die beruf-

liche Bildung ihrer Schüler einsetzen und Unternehmer, die großen Wert auf die Ausbildung junger Arbeitskräfte legen“, betonte Trapp.

Dennoch müsste der Landkreis in puncto Demografie nachholen, denn seit 2003 gäbe es mehr Sterbefälle als Geburten. Daher wurde in den vergangenen zehn Jahren beispielsweise viel getan, um die Zahl der Krippenplätze zu erhöhen und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu verbessern. Abschließend lobte er die Arbeit des Fachbereichs Wirtschaftsförderung, einem Kompendium an Ideen und Visionen, von denen der gesamte Landkreis profitieren könne.

Prof. Dr. Gerald Mann von der Hochschule FOM München ging in seinem Vortrag auf das Thema „Wohlstand von morgen – Psychosoziale Gesundheit als Wachstumsfaktor. Die langen Wellen nach Kondratieff“ ein. Zunächst erklärte Prof. Mann, dass die Wirtschaft ein komplexes System sei, in welchem Faktoren wie etwa die Kultur, Staatsform, Effizienz und der Entwicklungsstand eine Rolle spielen würden.

Zudem verwies der Volkswirtschaftler auf die Notwendigkeit des Wirtschaftens, also dem planmäßigen Einsatz knapper Güter. Dabei müssten regelmäßig Entscheidungen getroffen werden, bei welchen das Erreichen bestimmter Ziele ab-

gewägt und auf manches verzichtet werden müsste.

Die Theorie der langen Wellen besage, dass technische Neuerungen in zyklisch gehäuften Abständen auftreten würden. Dabei seien die Innovationen Anstoß und Ursachen der Schwankungen in der Wirtschaft. Wissenschaftler seien sich einig, dass am Ende des sechsten Kondratieff-Zyklus, also der künftigen Konjunkturbewegung Anfang des 21. Jahrhunderts, die psychosoziale Gesundheit und Kompetenz stehe. Sein Fazit: Entscheidend sei daher, dass vor allem die weichen Faktoren besser genutzt werden müssten, so Prof. Dr. Gerald Mann.

Elisabeth Nowak

## Schiris besuchen die Spielerversammlung

**Dingolfing.** Die Schiedsrichtergruppe Landau/Dingolfing startet am Freitag, 25. April wieder mit einem Neulingskurs für Fußballschiedsrichter. Mit einer Präsentation zum Thema: Warum werde ich Schiedsrichter?, werben sie für Interessenten, stellen die Schiedsrichtergruppe vor und verbessern so auch das Verhältnis Vereine – Schiedsrichter. Am Freitag, 4. April, im Gasthaus Moser in Ganacker um 21 Uhr, nach dem Training und der Spielerversammlung, haben die Schiedsrichter das Wort. Zu dieser Veranstaltung sind alle Spieler der Herren-, Jugend- und besonders auch die Spielerinnen der Damenteams aus Höcking und Ganacker, sowie alle anderen Interessenten eingeladen.

## Lesung zum Thema Krebs

### Am kommenden Freitag in der Herzogsburg



Dorothea Seitz.



Barbara Stäcker.

**Dingolfing.** Die Kinderkrebshilfe Dingolfing-Landau-Landshut lädt alle Interessierten am Freitag um 19.30 Uhr zur Lesung des Buches „Jung.Schön.Krebs“ mit Barbara Stäcker und Dorothea Seitz in die Herzogsburg nach Dingolfing ein.

Im Anschluss an die Lesung stehen die beiden Autorinnen Barbara

Stäcker und Dorothea Seitz zum Gespräch und Gedankenaustausch zur Verfügung.

Krebs – eine Diagnose, die das Leben schlagartig umkrempelt. Als wären Angst und das Gefühl der Machtlosigkeit nicht schlimm genug, fängt auch der Körper an, verrückt zu spielen. Haare fallen aus, in vermeintlich unpassenden Momenten fließen Tränen. Manchmal steht auch die ein oder andere Freundschaft oder die Beziehung plötzlich auf dem Spiel.

Mit „Jung.Schön.Krebs“ erscheint das zweite Buch von Barbara Stäcker, Dorothea Seitz und Sandra Kader. Das Buch soll alle krebskranken Frauen inspirieren und Mut machen. Es liefert ausführliche Informationen zu den Themen Brustkrebs, Kinderwunsch und Mutterschaft, Freundschaften, Beziehungen und Sex bis hin zur Veränderungen von Haut und Haar.

Interviews mit Betroffenen, Ärzten und anderen Experten zeigen, was trotz Krebs alles möglich ist. Dass man trotz Krebs schön sein kann, zeigen kunstvoll inszenierte Fotos junger Krebspatientinnen und jedem Buch liegt ein Make-up-Manual mit Step-by-step-Schminkanleitungen speziell für Krebspatientinnen bei.

## Zwölfter Dingolfinger Halbmarathon

### Anmeldung ab sofort online möglich – Vorbereitungen laufen bereits

**Dingolfing.** In seine bereits zwölfte Runde geht der Dingolfinger Halbmarathon am Samstag, 20. September dieses Jahres, veranstaltet vom TV Dingolfing in Zusammenarbeit mit der Stadt Dingolfing, BMW Dingolfing, der Sparkasse Niederbayern-Mitte und Intersport Schwinghammer Reisbach. Ab sofort ist die Anmeldung online möglich unter [www.halbmarathon-dingolfing.de](http://www.halbmarathon-dingolfing.de).

Auf dem Wettkampfprogramm stehen wie gewohnt der Halbmarathon mit 21,1 Kilometern, der Volkslauf mit 10,5 Kilometern und somit ein Viertelmilathon sowie die Stadtrunde mit 5,25 Kilometern und für die jüngsten Läuferinnen und Läufer der Schülerlauf über etwa 1,3 Kilometern. Wer sich nicht über das Internet anmelden kann oder will, kann die Ausschreibung über die Geschäftsstelle des TV Dingolfing unter Telefon 08731/2950 anfordern.

Rund 1500 Teilnehmer bei fast schon traditionell gutem Wetter werden erwartet mit vielen Zuschauern an der Strecke.

Ein Konzept, das sich bestens bewährt hat, sollte man nicht ändern, so die Veranstalter des TV Dingolfing. Somit entspricht die Laufstrecke der Strecke der Vorjahre: ein Rundkurs von der Innenstadt zum BMW Werk, das ebenfalls durchlaufen wird und wieder zurück. Diese Runde muss beim Halbmarathon viermal, beim Volkslauf zweimal

und bei der Stadtrunde einmal durchlaufen werden. Damit sehen die Zuschauer ihre Teilnehmer des öfteren.

Der Schülerlauf ist eine verkürzte Runde durch die Innenstadt. Auch für Unterhaltung wird an der Strecke mit vier Livebands wieder gesorgt und selbstverständlich auch für Verpflegung sowie medizinische Betreuung. In der Startgebühr, je nach Wettbewerb gestaffelt und gegenüber dem Vorjahr unverändert, ist wieder das mittlerweile beliebte Finisher-T-Shirt inbegriffen. Auch in diesem Jahr wird es von der Firma adidas ein attraktives Shirt geben, dieses Mal wieder ein Funktions-Shirt in einer modernen Farbe, zudem gibt es zahlreiche Ge-

schenke der Sponsoren sowie eine Eintrittskarte zum Dingolfinger Freizeitbad „Caprima“ und ein Essensbon für die Marathon-Party am Abend mit Siegerehrung in der Stadthalle – ebenfalls wieder mit der bekannten Live- und Showband „Saxn'di“, so dass dem Teilnehmer erneut ein toller Tag beim Dingolfinger Halbmarathon auch über das Laufen hinaus geboten wird.

Die Vorbereitungen beim TV Dingolfing laufen bereits seit Jahresbeginn. Erfreulich dabei ist, dass bereits jetzt wieder alle Partner aus der Wirtschaft ihre Zusage für die größte Laufveranstaltung in der Region gegeben haben und somit für ein bestens organisiertes sowie attraktives Sportevent gesorgt ist.



Der TVD richtet auch heuer wieder den beliebten Halbmarathon aus.

## Dingolfinger Anzeiger

Verlegt in Gemeinschaftsarbeit mit Verlag Cl. Attenkofer'sche Buch- und Kunstdruckerei Straubing KG, Telefon 09421/940-0, Telefax 940-4390 und Wälischmiller Druck und Verlags GmbH, 84130 Dingolfing, Telefon 08731/703-0, Telefax 08731/703-33.

Internet: [www.dingolfinger-anzeiger.de](http://www.dingolfinger-anzeiger.de)

E-Mail: [redaktion@dingolfinger-anzeiger.de](mailto:redaktion@dingolfinger-anzeiger.de).

Für den Heftteil verantwortlich: Heinrich und Max Wälischmiller, Dingolfing. Politik und Wirtschaft: Dr. Gerald Schneider. Sportteil: Ottmar Guggeis, Straubing. Feuilleton und Unterhaltung: Philipp Seidel, Landshut. Bezugspreis monatlich durch Zusteller € 27,20 (inkl. 7 % MwSt. und Zustellgebühren), bei Postzustellung € 29,00 (inkl. 7 % MwSt. und Postvertriebsgebühren).

Abonnements können bis spätestens 1. des Monats zum Monatsende schriftlich beim Verlag gekündigt werden.

Bestellungen bei allen Agenturen/Trägern. Anzeigenschluss: Mo. – Do. 15.00 Uhr und Fr. 12.00 Uhr tags vorher.

Mediadaten-Preisliste Nr. 63. Bei Störungen durch höhere Gewalt keine Ersatzansprüche.